

Bundesversammlung

Die gesetzgebenden Räte sind Montag, den 4. Juni 1962, um 18.15 Uhr, zur 11. Tagung der 36. Legislaturperiode zusammengetreten.

In den Nationalrat sind neu eingetreten:

Herr Marcel Brawand, Gewerkschaftssekretär, von Zug und Grindelwald, in Vevey, anstelle des zurückgetretenen Herrn Pierre Graber,

Herr Silvio Jolli, Fürsprecher und Notar, von Semione, in Ludiano, anstelle des zurückgetretenen Herrn Arturo Lafranchi,

Herr Emil Schaffer, Regierungsstatthalter, von Stettlen, in Langenthal, anstelle des zurückgetretenen Herrn Erwin Schneider.

In den Ständerat ist neu eingetreten:

Herr Fritz Stucki, Dr. phil. Redaktor, von Dürnten, in Netstal, anstelle des zurückgetretenen Herrn Dr. Rudolf Stüssi.

6021

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 22. Mai 1962)

Herr Jean Merminod, bisher Gesandter in Uruguay, wurde zum schweizerischen Botschafter in den Niederlanden ernannt.

Dem Kanton St. Gallen wurde an die Kosten der Korrektion des Kellenbaches, in der Gemeinde Gossau, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 23. Mai 1962)

Dem Kanton Graubünden wurde an die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Las Multas», in der Gemeinde Fuldera, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 25. Mai 1962)

Der Bundesrat hat beschlossen, den schweizerischen Botschafter in Senegal, Herrn Jean-Jacques de Tribolet, als ausserordentlichen und bevollmächtigten

Botschafter der Schweizerischen Eidgenossenschaft, auch in Freetown zu akkreditieren. Sein ständiger Sitz bleibt Dakar.

Der Bundesrat hat von der Eröffnung eines Konsulates von Island in Zürich Kenntnis genommen und Herrn Alphons Wiederkehr das Exequatur als Honorarkonsul erteilt. Die Amtsbefugnis von Herrn Konsul Wiederkehr erstreckt sich über die Kantone Zürich, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden (ob und nid dem Wald), Glarus, Zug, Solothurn, Basel (Stadt und Landschaft), Schaffhausen, Appenzell (beider Rhoden), St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin. Der Kanton Tessin gehört fortan nicht mehr zum Amtsbereich des Konsulates von Island in Genf.

Herr Fritz Wyss, dipl. Tiefbautechniker, von Gerzensee, bisher Sektionschef II, wurde zum Sektionschef I beim Amt für Wasserwirtschaft befördert.

(Vom 29. Mai 1962)

Dem Kanton Bern wurde an die Kosten der Aufforstung «Gyrisberg», in den Gemeinden Blumenstein und Rüeggisberg, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 1. Juni 1962)

Herr Gabriel Perraudin, Dr. ès. sciences techn., von Bagnes, bisher Adjunkt II, wurde zum Adjunkten I der Eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalten, Lausanne, befördert.

Herr René Bovey, Dr. ès. sciences, von Romanel-sur-Lausanne, bisher Adjunkt II, wurde zum Adjunkten I der Eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalten, Lausanne, befördert.

Herr Jörg Münster, Dr. sc. techn., von Chur und St. Gallen, bisher Adjunkt II, wurde zum Adjunkten I der Eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalten, Lausanne, befördert.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1962
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	23
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.06.1962
Date	
Data	
Seite	1142-1143
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 723

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.